



OKTOBER 2023

IBZ NEWSLETTER

Internationales Begegnungszentrum Friedenshaus e.V.

Liebe:r Leser:in,

wir haben spannende Neuigkeiten im Bereich Weiterbildung! Unsere Fachtagung "Rassismuskritik in der Sozialen Arbeit: Fachkräfte und ihre Möglichkeiten" sowie die Fortbildung "Trauma & Kita" sind wichtige geplante Angebote. Darüber hinaus bieten wir auch einen Workshop zur demokratischen Bildung und einen Vortrag über den Vormarsch des Rechtsextremismus an. Für deine innere Balance und Leichtigkeit bieten wir außerdem Stressmanagement- und Resilienz Trainings an. Und wenn du nach einem unterhaltsamen Wochenende suchst, wartet unser Salsa-Wochenend-Workshop für Anfänger:innen auf dich!

Wir hoffen, dass du bei uns die passende Veranstaltung oder das passende Angebot für dich findest. Viel Spaß beim Lesen und Stöbern!

Dein IBZ Friedenshaus e.V.



Teutoburger Str. 106
33607 Bielefeld

Mühlenstrasse 54,
33607 Bielefeld



0521-521-9030



info@ibz-bielefeld.de



<http://www.ibz-bielefeld.de>



@ibzbielefeld



IBZ Friedenshaus e.V.

Johanna Al Shumali
0521-521 9042
leitung@ibz-bielefeld.de

Yammen Al Shumali (IFF-Deutschkurse)
0521-5219037 oder 0521-5219042
weiterbildung@ibz-bielefeld.de

Jana Snitko & Philipp Schniederkötter
0521-5219032/ 0176-55067564
sozialberatung@ibz-bielefeld.de

Alexander Berning
0521-5219034 oder 38
politische.bildung@ibz-bielefeld.de

Philipp Schniederkötter
0521-521 9032 oder 36
kinderundjugend@ibz-bielefeld.de

Mariam Chauke
0521-5219042

Christiane Telles-Esseling
0521-5219038
presse@ibz-bielefeld.de

Magatte Gaye
0521/5219039
magatte@ibz-bielefeld.de

Alexander Kusnezow
(Interk. Promotor/Eine Welt Netz)
a.kusnezow@ibz-bielefeld.de
0521-5219041



Kostenfreie Fachtagung zu Rassismus und Empowerment in der Sozialen Arbeit

Wir möchten dich herzlich zur Fachtagung "Rassismuskritik in der Sozialen Arbeit: Fachkräfte und ihre Möglichkeiten" einladen, die am Freitag, den 17. November 2023 stattfindet. Das Beste daran: Die Teilnahme ist für alle Interessent*innen und Fachkräfte in sozialen Arbeitsfeldern kostenlos!

Was erwartet dich auf der Fachtagung?

Wir werden uns mit wichtigen Themen wie Rassismuskritik und Empowerment in der Sozialen Arbeit auseinandersetzen. Dabei werden wir nicht nur über wissenschaftliche Ideen sprechen, sondern auch praktische Möglichkeiten für Fachkräfte in diesem Bereich vorstellen. Das Ziel ist, euch praktische Einblicke zu ermöglichen und konkrete Empfehlungen für eure Arbeit zu geben.

Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung von Murisa Adilovic, der Vorsitzenden des Integrationsrates der Stadt Bielefeld. Anschließend wird Yasmina Gandouz-Touati eine Keynote-Rede halten. Danach könnt ihr an verschiedenen Workshops teilnehmen, in denen ihr Handlungsmöglichkeiten erarbeiten könnt. Unsere Workshops werden von erfahrenen Referentinnen und Referenten geleitet, die sowohl in den entsprechenden Berufsfeldern tätig sind als auch viel Fachwissen zu den Themen haben.

Wir bieten insgesamt fünf Workshops an:

- 1. Frühkindliche Bildung**
- 2. Kinder- und Jugendarbeit**
- 3. Safer Space für B(I)PoC Fachkräfte (Details folgen)**
- 4. Antidiskriminierungsbüros /-stellen**
- 5. Critical Whiteness**

Während der Fachtagung wird für dein leibliches Wohl gesorgt.

Zur Anmeldung, weiteren Informationen und einer Priorisierung des Workshops, den Sie besuchen möchten, kann folgender Link genutzt werden: <https://www.ibz-bielefeld.de/fachtagung2023>

Mehr Infos:

E-Mail: polititische.bildung@ibz-bielefeld.de

Tel.: 0521 521 9034



»» Allgemeines



info@ibz-bielefeld.de



0521- 521 9030

Wertschätzende Kommunikationsgruppe am 31. Oktober

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg ist eine Sprache des Lebens, die uns dabei unterstützt, bewusster und aufmerksamer zuzuhören und uns selbst klarer und bewusster auszudrücken. Unsere Gruppe trifft sich einmal im Monat im IBZ, um die GFK als Kommunikationsform zu erlernen und zu üben. Die Sitzungen bieten sowohl inhaltliche Inputs als auch Raum für Übungen, Austausch und Reflexion. Vorkenntnisse der Gewaltfreien Kommunikation sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Die nächste Sitzung der Gruppe "Wertschätzende Kommunikation" findet am 31. Oktober 2023 im IBZ statt. Das Thema der Sitzung ist die Gewaltfreie Kommunikation am Arbeitsplatz von 18 Uhr bis 20 Uhr im Raum 5 (2. OG).

Gruppenleiterinnen:

Dr. Christina Scholz
Coach (isp/DGfC), freiberufliche Dozentin & Trainerin

Christiane Telles-Esseling
Kommunikationswissenschaftlerin

Beide Gruppenleiterinnen sind ausgebildet in der Grundlage zur Konfliktlotsin/Mediation (Modul 1).





Vorbereitung auf die DTZ-Prüfung: Ein neuer Kurs startet in Oktober

Wer seine Sprachkenntnisse auf B1-Niveau verbessern und eine DTZ-Prüfung ablegen möchte, hat ab Oktober die Gelegenheit dazu. Der 2-wöchige Vorbereitungskurs umfasst insgesamt 4 Sitzungen à 6 Stunden (immer von 14:15–17:15 Uhr) und kostet 120 Euro. An folgenden Terminen finden die Sitzungen statt:

- Sitzung 1: Di. 17.10.2023
- Sitzung 2: Do. 19.10.2023
- Sitzung 3: Di. 24.10.2023
- Sitzung 4: Do. 26.10.2023

Am Ende der 4. Sitzung wird eine Prüfungssimulation durchgeführt, die den Probetest der B1-Prüfung einschließt. Die Teilnehmenden erhalten Feedback von den Lehrer*innen zu ihrer Fortschrittsentwicklung im Kurs sowie ihrer Vorbereitung auf die Prüfung.

Interessierte können sich jetzt schon für den Kurs anmelden und sich gemeinsam auf die DTZ-Prüfung vorbereiten. Infos: weiterbildungibz-bielefeld.de



Der Kurs richtet sich gezielt an Lernende, die ihr Sprachniveau auf B1 verbessern möchten und eine DTZ-Prüfung planen. Inhaltlich werden in Paaren oder Gruppen praktische Übungen durchgeführt, Audio- und Videoaufnahmen genutzt sowie Lese- und Schreibübungen und Grammatikübungen eingesetzt. Der Lehrplan wird individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angepasst und der Unterricht ist interaktiv und partizipativ.

Anmeldung:

<http://www.ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kursangebot/>



Vielfältiges Weiterbildungsangebot von August bis November

Alle Interessierte an dem Weiterbildungsprogramm für die Monate August bis November können sich auf vielfältige Angebote freuen.

Für weitere Informationen und Anmeldungen besuche bitte unsere Website unter: <https://ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kursangebot/> oder kontaktiere uns per E-Mail unter weiterbildung@ibz-bielefeld.de oder telefonisch unter 0521-521-9037.

Alle Interessent*innen an dem Weiterbildungsprogramm für die Monate bis November können sich auf vielfältige Angebote freuen:

IFF 13–23 Salsa Workshop intensiv für Anfänger*innen

Samstag, 21.10.23 von 12 Uhr bis 16 Uhr und Sonntag, 22.10.23 von 10 Uhr bis 14 Uhr

IFF 19–23 In Balance mit Embodiment

25.11.2023 – 10–16:00 Uhr

IFF 21–23 Resilienz trainieren, Stärken fördern!

09.10.2023–11.10.2023 – 09:30 – 16:00 Uhr

IFF 22–23 Fortbildung Trauma und KiTa

09.11.2023–10.11.2023 – 09:00 – 15:00 Uhr

Für weitere Informationen und Anmeldungen besuche bitte unsere Website unter: <https://ibz-bielefeld.de/iff-weiterbildung-kursangebot/> oder kontaktiere uns per E-Mail unter weiterbildung@ibz-bielefeld.de oder telefonisch unter 0521-521-9037.



Vortrag Der Aufstieg der extremen Rechten – Feindbilder, Bedingungen und Konsequenzen

In den letzten Jahren ist ein enormes Erstarren sowie eine gesellschaftliche Normalisierung der extremen Rechten in Deutschland zu beobachten. Diese Entwicklung zeigt sich auch an Wahlergebnissen und Umfragewerten der AfD (Alternative für Deutschland). Teil ihrer Strategie ist es, ein Klima des Hasses zu erzeugen, u.a. indem alte und neue Feindbilder konstruiert und aufrechterhalten werden.

Der Vortrag widmet sich der Frage, welche Bedingungen das Erstarren der extremen Rechten begünstigen und welche Konsequenzen diese Entwicklung mit sich bringt."

Referent: Yann Rees (MA) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG) der Universität Bielefeld sowie dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ) am Standort Bielefeld. Zudem ist er Mitarbeiter am Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Münster. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählt die extreme Rechte in Deutschland sowie Konflikte in urbanen und regionalen Kontexten.

Offener Medientreff

Donnerstags, von 16:30 Uhr bis 18:00
IBZ Friedenshaus e.V. (Teutoburger Str. 106 Bielefeld)



Ab 19.10.23!!!!

Du brauchst eine neue **E-Mail**-Adresse?

Du musst eine **Präsentation** halten, etwas im Internet recherchieren, eine **Tabelle** anlegen, mit dem **Smartphone** arbeiten oder **Texte** schreiben?

Komm vorbei!
kostenlos und ohne Anmeldung!





IBF Politische Bildung

Anmeldungen für offene Angebote
politische.bildung@ibz-bielefeld.de
0521-521 9034 oder 38
Anmeldung für kostenpflichtige Angebote:
www.ibz-bielefeld.de/ibf-politische-bildung

Orientierung und Alltag in der deutschen Gesellschaft (Vertiefung A1)

Am 17. Oktober startet der neue Kurs "Orientierung und Alltag in der deutschen Gesellschaft" (Vertiefung A1). Das Ziel ist es, Einwanderer bei ihren ersten Schritten in Deutschland zu unterstützen, indem die Teilnehmenden sowohl Deutsch lernen als auch Informationen über das Leben in Deutschland, insbesondere in Bielefeld, erhalten.

Dazu werden wichtige alltägliche Situationen geübt, wie z.B. Telefonieren, Bus, Bahn und Zug fahren, Sprechen im Jobcenter oder beim Arzt sowie Handyvertrag und Mietvertrag verstehen.

 Dienstags/mittwochs/donnerstags

 13:15 Uhr – 16:30 Uhr

 IBZ Friedenshaus e.V – Anmeldung: politische.bildung@ibz-bielefeld.de

Workshop

Demokratische Bildung – Grundlagen, Kontroversen, Umsetzung

 13. und 20. Oktober 2023  10–13 Uhr

 IBZ – Teutoburger Str.106 33607 Bielefeld

Wie zeichnet sich demokratische Bildung aus, warum benötigen wir sie, wie stärkt sie die Mitsprachemöglichkeiten der Lernenden, und wie können wir unsere eigene Bildungsarbeit demokratischer gestalten?



In diesem Workshop fangen wir bei den Grundlagen von Demokratie und demokratischer Bildung an und setzen diese mit unseren eigenen didaktischen und pädagogischen Kontexten in Verbindung.

Ziel ist es, gemeinsam Anstöße für subjektstärkende Bildungsansätze zu finden.



Kostenlos. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich:

politische.bildung@ibz-bielefeld.de



Referent:

Lukas Knopp ist Doktorand im Bereich DaF/DaZ an der Universität Bielefeld. Er leitet ein Projekt für politische Bildung für Zugewanderte und Menschen mit geringem Deutschkenntnissen.

Er hat DaF/DaZ in Bielefeld im Bachelor studiert und im Master Kulturdiplomatie – Mitteleuropäische Studien an einer deutschsprachigen Universität in Budapest. Herr Knopp hat unter anderem an der Türkisch-Deutschen Universität Istanbul und der Bilkent Universität Ankara gearbeitet und beschäftigt sich in seiner Freizeit mit politischen Spielen und Bildungsspielen.

»» Kinder- und Jugend



kinderundjugend@ibz-bielefeld.de



0521-521 9036 oder 32



0176/47062084 oder 0157/58220051

(Whatsapp, Telegram & Signal vorhanden)

Selbstbewusst und stark: Workshop für Mädchen* mit Zuwanderungsgeschichte

Das IBZ bietet für Mädchen zwischen 7 und 11 Jahren (Gruppe 1) und zwischen 12-15 Jahren (Gruppe 2) ein Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungsangebot in den Herbstferien 2023 an.

Am 9. und 10. Oktober 2023 von 10 bis 13 Uhr sind die Mädchen der ersten Gruppe dran und am 11.-12.10.2023, die zweite Gruppe, von 10 bis 15 Uhr. Im Workshop geht es darum, wie sich Mädchen in verschiedenen Situationen behaupten, gegen Angriffe wehren und sich entspannen können. Der Workshop ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung unter kinderundjugend@ibz-bielefeld.de oder telefonisch 0521-5219032 und Handynummer: 0176/47062084.



Theaterworkshop

Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

28. - 29.10 & 25. - 26.11
10- 14 Uhr

Hast du Lust Theater zu spielen und auf der Bühne zu stehen?
Dann bist du bei unserem Theaterworkshop richtig :)

Hier wollen wir uns eigene Geschichten ausdenken und diese
gemeinsam auf die Bühne bringen.

Egal ob du schauspielerfahren oder Anfänger:in bist, fließend
Deutsch sprichst oder nicht, du bist in unserem Workshop
willkommen!

! Im IBZ in der Mühlerstr.54
! Für Verpflegung ist gesorgt

Infos und Anmeldung:
Telefon: 0521-5219032
Handynummer: 0176/47062084
E-Mail: kinderundjugend@ibz-bielefeld.de



»» Hausgruppe

Zan, Zendegi, Azadi Bielefeld lädt zur Veranstaltung "Krieg gegen Graswurzelbewegungen und Revolution" ein.



Seit Ende 2018 gehen die Menschen im Sudan massenhaft auf die Straße, um das repressive System zu stürzen. Ein Diktator wurde gestürzt, zwei Neue haben die Macht übernommen. Trotz Massakern, Staatsstreichern und Verhandlungen konnten die Revolutionäre bisher nicht aufgehalten werden.

Um die politische Lage im Sudan zu diskutieren, findet am **06.11.2023 um 18 Uhr im IBZ** ein Vortrag mit anschließender Diskussion statt. Diese Veranstaltung ist eine von drei, die auch in Münster, Köln und Dortmund organisiert werden. In Bielefeld wird die Veranstaltung von **Zan, Zendegi, Azadi Bielefeld** durchgeführt, die gleichzeitig eine Hausgruppe im IBZ sind.

In Zusammenarbeit mit der Politischen Bildung des IBZ präsentiert Zan, Zendegi, Azadi Bielefeld Sara Abbas und Marwan Osman als Referenten. In dieser Veranstaltung werden zwei Aktivisten von SudanUprising Deutschland verschiedene Aspekte der Revolution beleuchten: Revolutionäre Nachbarschaftskomitees, feministische Kämpfe, queere Kämpfe, die Arbeiterbewegung und ein entschiedenes "Nein zum Krieg". Auch die praktische globale Solidarität und die Rolle der europäischen Länder und der EU werden diskutiert.

Sara Abbas ist eine in Berlin lebende Politikwissenschaftlerin und Feministin, die bei SudanUprising Deutschland aktiv ist. Marwan Osman ist ein Aktivist und Gewerkschaftsführer, der ebenfalls bei SudanUprising Deutschland aktiv ist.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mehr Infos:

zan.zendegi.azadi-bi@protonmail.com



Sudan:
Krieg gegen Graswurzelbewegungen und Revolution

Für linke Graswurzelbewegungen weltweit ist die Revolution im Sudan wichtiger Baustein und Inspirationsquelle. Besonders hervorzuheben sind der Grad der Organisation von unten durch Nachbarschaftskomitees und die zentrale Rolle der Frauenbewegung.

Seit Ende 2018 gehen die Menschen im Sudan massenhaft für den Umsturz des repressiven Systems auf die Straße. Ein Diktator wurde gestürzt, zwei Neue griffen sich die Macht. Massaker, Staatsstreich, Verhandlungen, nichts konnte bislang die Revolutionären stoppen.

Mit Anerkennung und Unterstützung durch externe Mächte wie EU und BRD verdrängen seit April 2022 Militär und Milizen in einem wahnwörtlichen Krieg gegeneinander die revolutionären Bewegungen zu normalisieren.

In der Veranstaltung werden zwei Aktivist*innen von **SudanUprising Deutschland** über verschiedene Aspekte der Revolution berichten: Revolutionäre Nachbarschaftskomitees, feministische Kämpfe, queere Kämpfe, Arbeiter*innenbewegung und ein klares „Nein zum Krieg“.

Auch praktische globale Solidarität und die Rolle der europäischen Länder und der EU werden thematisiert.

Bielefeld 6.11.2023 - 18 Uhr Vortrag & Diskussion
IBZ Internationales Begegnungszentrum - Teutoburger Straße 106 - 33607 Bielefeld

Münster 7.11.2023 - 19 Uhr Vortrag & Diskussion
Paul-Greifarth-Haus - Ev. Krisenringengemeinde - Freudstr. 10 - 48145 Münster

Dortmund 8.11.2023 - 18 Uhr K&A - 19 Uhr Vortrag & Diskussion
Black Pigeon - Schanzenstr. 50 - 44147 Dortmund

Köln 9.11.2023 - 18 Uhr K&A - 19 Uhr Vortrag & Diskussion
Naturfreundehaus Kalk - Kapellenstr. 9a - 51103 Köln

Alle Veranstaltungen sind auf Englisch mit deutscher Übersetzung